

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

---

19. Juni – 11. Sept. (nicht am 3.7.)  
samstags 11.15 Uhr  
Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
Landsberg am Lech

---

[www.landsbergerkonzerte.de](http://www.landsbergerkonzerte.de)

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 19. Juni 2021, 11.15 Uhr

**Johannes Skudlik** (Landsberg am Lech)

**César Franck**  
1822-1890  
Choral a-moll

**Johann Sebastian Bach**  
1685-1750  
Sinfonia aus der Kantate  
„Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“  
(Actus tragicus) BWV 106  
Transkription:  
Félix Alexandre Guilmant

„Komm süßer Tod“ BWV 478  
aus „Schemellis musicalischem  
Gesangbuch“  
Transkription: Vergil Fox

**Félix Alexandre Guilmant**  
1837-1911  
1. Symphonie d-moll op. 42  
*Introduction et Allegro*  
*Pastorale*  
*Final*

**Johannes Skudlik** • seit 1979 Kantor an der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt und seit 1988 künstlerischer Leiter der „Landsberger Konzerte“ • Initiator und künstlerischer Leiter des „Euro-via-Festivals“ (seit 2005) und des „Bayerischen Orgelsommers“ (seit 2009) • Intendant der „Siegfried-Meister-Konzerte“ der Rational AG Landsberg • Auszeichnung durch die Stadt Landsberg mit der Dominikus-Zimmermann-Rocaille in Gold (2005) und mit dem „Hubert-von-Herkomer-Preis“ (2014) • internationale Konzerttätigkeit als Organist, Kammermusiker und Dirigent • erster Gastdirigent des Orchesters „Symphony Prague“ • mehr als 30 CD-Produktionen, zahlreiche Rundfunkaufnahmen • Dozent auf Meisterkursen in Italien und Russland • [www.johannesskudlik.com](http://www.johannesskudlik.com)

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 26. Juni 2021, 11.15 Uhr

## **Giulio Mercati** (Mailand)

### **Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Präludium und Fuge C-Dur BWV 531

An Wasserflüssen Babylon BWV 653

Choralbearbeitung aus den  
„Leipziger Chorälen“

### **Johann Ludwig Krebs**

1713–1780

Wie schön leuchtet der Morgenstern  
Krebs-WV 715

### **Sigfrid Karg-Elert**

1877–1933

Schmücke dich, o liebe Seele  
op. 65 Nr. 51

Marche triomphale

„Nun danket alle Gott“ op. 65 Nr. 59

### **Max Reger**

1873–1916

Kanzone op. 63 Nr. 3

### **Louis Vierne**

1870–1937

Élégie op. 31 Nr. 22

Carillon de Westminster op. 54 Nr. 6

**Giulio Mercati**, geb. in Saronno • Studium in den Fächern Orgel (u.a. bei Olivier Latry), Cembalo und Komposition • zahlreiche Konzerte in mehr als 20 Ländern an Orgel und Cembalo sowie als Orgelsolist mit bedeutenden Ensembles • Zusammenarbeit v.a. mit dem „Orchestra della Svizzera italiana“ sowohl als Dirigent wie auch als Continuo-Partner unter großen Dirigenten wie Vladimir Ashkenazy, Howard Griffiths und Heinz Holliger • Chorleiter und Organist an den Kirchen „Santa Maria degli Angioli“ in Lugano und „Santuario della Beata Vergine dei Miracoli“ in Saronno • eigene Kompositionstätigkeit für Orgel und Chor • 2019 Veröffentlichung eines Albums mit ausschließlich eigenen Kompositionen • Universitätsabschluss in Philosophie • Dozent für Kirchenmusikgeschichte an der theologischen Fakultät in Lugano • Leitung des Bereichs „Liturgische Musik“ in der Diözese Lugo (Spanien) • Gründer und künstlerischer Leiter mehrerer internationaler Festivals in Italien, Spanien und der Schweiz • [www.giuliomercati.it](http://www.giuliomercati.it)

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 10. Juli 2021, 11.15 Uhr

**Fabio Ciofini** (Perugia)

**Abraham van den Kerckhoven**

ca. 1618–1701

Fantasia in F

**Alessandro Marcello**

1673–1747

Konzert d-moll für Oboe,  
Streicher und Basso continuo

Transkription:

Johann Sebastian Bach BWV 974

*ohne Satzbezeichnung*

*Adagio*

*Presto*

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Partita über den Choral  
„O Gott, du frommer Gott“  
BWV 767

Fuge über das Magnificat  
„Meine Seele erhebt den Herrn“  
BWV 733

**Fabio Ciofini** • Studium am Konservatorium in Perugia in den Fächern Orgel und Klavier • Cembalostudium in Fiesole • weiterführendes Orgelstudium im Fach „Alte Musik“ am Sweelinck-Conservatorium in Amsterdam • 1995 Titularorganist an der historischen Barockorgel (1678) in Collesipolo • Konzerte und Auftritte bei Festivals in Italien und zahlreichen Ländern Europas, in den USA, Kanada, der Mongolei und Japan • Vorlesungen und Meisterkurse u.a. in Phoenix, Seattle, Pamplona und Bystrika • auch als Regisseur und Dirigent tätig • Dozent für historische Tasteninstrumente am Konservatorium „G. Briccialdi“ von Terni • seit 2010 künstlerischer Leiter der Stiftung Brunello und Federica Cucinelli, Perugia • Gründer und Direktor der „Accademia Hermans“ • 2020 Ernennung zum künstlerischen Leiter des Festivals „Segni Barocchi“ • zahlreiche CD-Aufnahmen, u.a. mit dem „Diapason d'or“ und dem „Preis der Deutschen Schallplattenkritik“ ausgezeichnet • [www.fabiociofini.it](http://www.fabiociofini.it)

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 17. Juli 2021, 11.15 Uhr

**Wayne Marshall** (Malta)

**Andrew Ager**

\*1962

Toccatà und Fuge op.30/1

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Präludium und Fuge a-moll BWV 543

**Marcel Dupré**

1886–1971

Symphonie Nr. 2 cis-moll op.26

*Preludio*

*Intermezzo*

*Toccatà*

**Wayne Marshall**

\*1961

Improvisation

**Wayne Marshall**, \*1961 • Studien in Manchester, als Stipendiat am Royal College of Music in London und an der Musikhochschule Wien • weltweite solistische Tätigkeit als Pianist, Organist und Improvisator mit großer Bandbreite von der Kirchenmusik bis zum Jazz • 2014-2020 Chefdirigent des WDR Rundfunkorchesters Köln, v.a. mit Musik von Gershwin, Bernstein u.a. Komponisten des 20. Jahrhunderts # 2021 Debut als Dirigent der Berliner Philharmoniker • „Porgy and Bess“ am Theater an der Wien • Frank Zappa Projekt beim SWR • Dirigate bei den Philharmonischen Orchestern Rotterdam, Oslo, Prag, Shanghai etc. • 1998 „Artist of the Year“ der BBC, 2004 Ehrendoktorwürde der Bournemouth University, seit 2010 Fellow am Royal College of Music, 2016 „Golden Jubilee Award“ der Regierung von Barbados, 2021 Ehrung mit dem „Order of the British Empire“ durch Königin Elizabeth II • 2005 Jury-Mitglied im 1. Int. Wettbewerb „Orgelstadt Landsberg“, weitere Auftritte in LL 2007, 2012, 2013 • [www.waynemarshall.com](http://www.waynemarshall.com)

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 24. Juli 2021, 11.15 Uhr

## Paolo Bougeat (Aosta)

**Charles Piroye**  
1670–1730  
La Royal

**Johann Sebastian Bach**  
1685–1750  
Wenn wir in höchsten Nöten sein  
BWV 641 (aus dem „Orgelbüchlein“)  
Fuge G-Dur BWV 576

**Paolo Bougeat**  
\*1963  
Drei charakteristische Stücke  
- New York  
- 23 Sekunden  
- La primavera dei pini di Pula

**Johann Sebastian Bach**  
Liebster Jesu, wir sind hier BWV 731  
Concerto C-Dur BWV 595  
(nach einem Violinkonzert von Johann  
Ernst Prinz von Sachsen-Weimar)

**Gordon Young**  
1919–1998  
Prelude in the classic style

**Paolo Bougeat**  
Fugues sur les jeux d'anches  
(Zungenregister)

**Paolo Bougeat**, \*1963 • Musikstudium am Konservatorium „Giuseppe Verdi“ in Turin mit dem Hochschulabschluss in Orgel, Orgelkomposition (bei L. Fornero) und Cembalo • 1987–89 Bestandsaufnahme der Orgeln des Aostatal in dem Buch „Organi della Valle d'Aosta“ • weiterführende Studien im Bereich der französischen Orgelmusik bei Daniel Roth und Ewald Kooimann • zahlreiche Orgel- und Cembalokonzerte in Europa und USA sowie CD-Aufnahmen • 2004 Auszeichnung beim Internationalen Kirchenmusikwettbewerb in Lugano • zahlreiche Kompositionen vor allem im Bereich der Orgelmusik, veröffentlicht vom Verlag „Edizioni Carrara“, Bergamo • Dozent für Orgelspiel und Orgelkomposition am Musikinstitut von Aosta • Autor des Buches „L'organo della Cattedrale di Aosta 1902–2002“ • Leitung des Internationalen Festivals „Itinerari Organistici Valdostani“.

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 31. Juli 2021, 11.15 Uhr

**Jean-Christophe Geiser** (Lausanne)

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Toccatà d-moll BWV 538/1

„Dorische Toccatà“

**Jehan Alain**

1911–1940

Choral dorien

**Johann Sebastian Bach**

Fuge d-moll BWV 538/2

**Guy Ropartz**

1864–1955

Prélude funèbre

**Louis James Alfred Lefébure-Wély**

1817–1869

Boléro de concert

**Louis Vierne**

1870–1937

Carillon

Epitaphe

(aus „Pièces en style libre“ op. 31)

Carillon de Westminster

(aus „Pièces de fantaisie“ op. 54)

**Jean-Christophe Geiser**, \*1964 • Kla-

vier- und Orgelstudium an der Hoch-

schule für Musik und Theater in Bern •

1989 Lehrdiplom für Klavier in der Klasse

von O. Seger, Solistendiplom mit Aus-

zeichnung in der Orgelklasse von H.

Gurtner • gleichzeitig Studium der

Rechts- und Musikwissenschaft an der

Universität Bern • 1991 Wahl zum Titu-

larorganisten der Kathedrale Lausanne

• seit 1993 Professur für Orgel an der

Hochschule für Musik Lausanne •

künstlerische Leitung der „Société des

concerts de la Cathédrale de Lau-

sanne“ • zweimal Studienpreis der Ernst

Göhner-Stiftung und des Migros-Ge-

nossenschaftsbundes, damit Fortset-

zung seines Instrumentalstudiums bei

François-Henri Houbart an der Église de

la Madeleine in Paris • solistische Kar-

riere in über dreißig Ländern Europas,

den USA und in der ehemaligen UdSSR

• zahlreiche Rundfunk- und CD-Auf-

nahmen • Initiator der neuen Orgel für

die Kathedrale Lausanne aus der ame-

rikanischen Orgelmanufaktur C.B. Fisk,

im Dezember 2003 eingeweiht •

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 7. August 2021, 11.15 Uhr

**Fabio Macera** (Genua)

**Charles-Marie Widor**

1844–1937

*Allegro vivace*

(aus der Symphonie Nr. 5 f-moll  
op. 42, Nr. 1)

**Camille Saint-Saëns**

1835–1921

Bénédiction Nuptiale op. 9

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Choral „Ertöt' uns durch dein' Güte“  
aus der Kantate BWV 22

Orgeltranskription: Maurice Duruflé

**Louis Vierne**

1870–1937

aus der Symphonie Nr. 1 op. 14:

*Allegro vivace*

*Andante*

*Final*

**Fabio Macera** • geb. 1974 in Genua •

Studien in Orgel und Komposition am Konservatorium „G. Cantelli“ in Novara bei E. Traverso • Meisterkurse bei H. Vogel, Chr. Stenbridge, D. Hunter, M. Radulescu und G. Bovet • weiterführende Studien im Fach „Alte Musik“ und französische Sinfonik bei J.P. Lecaudey an der „École de musique“ in Saint-Remy-de-Provence • Organist bei zahlreichen Festivals und Konzerten in ganz Europa • als Kammermusiker Begleiter von SängerInnen, Instrumentalisten und Chören • Mitarbeit bei der Katalogisierung aller Orgeln der Region Ligurien (hg. 2000) • künstlerischer Leiter des Internationalen Orgelfestivals „Armonie Sacre percorrendo le Terre di Liguria“ • Gründungsmitglied des Orchesters „Jean Sibelius“ in Rapallo • Organist an der historischen Orgel Serassi in der Wallfahrtskirche „SS. Crocifero in Borzonasca“ und an der Basilika „SS. Gervasio e Protasio“ in Rapallo



# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 14. August 2021, 11.15 Uhr

**Bernhard Buttmann** (Nürnberg)

**Nicolaus Bruhns**

1665–1697

Präludium und Fuge e-moll

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

„In dir ist Freude“ BWV 615  
(aus dem „Orgelbüchlein“)

Präludium und Fuge G-Dur BWV 541

Choral „Nun danket alle Gott“  
aus der Kantate BWV 79

Orgeltranskription: Virgil Fox

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

1809–1847

Sonate Nr. 5 D-Dur op. 65,5

*Andante*

*Andante con moto*

*Allegro maestoso*

**Gaston Litaize**

1909–1992

Scherzo aus „Douze Pièces pour  
Grand Orgue“

**Léon Boëllmann**

1862–1897

Toccata

aus der „Suite gothique“ op. 25

**Bernhard Buttmann** • Studium Konzert-  
fach Orgel, Evangelische Kirchenmusik  
und Dirigieren an der Musikhochschule  
München • Meisterklasse bei Hedwig  
Bilgram • ergänzende Studien und  
Meisterkurse bei Michael Schneider,  
Flor Peeters und Albert de Klerk • Preis-  
träger beim Internationalen Bach-  
Wettbewerb Leipzig 1980, beim Int.  
Bruckner-Wettbewerb Linz 1982 und  
beim Int. Karl-Richter-Wettbewerb Ber-  
lin 1988 • 1985–2002 Kantor und KMD  
an der Christuskirche Bochum • seit  
2002 Hauptkantor an St. Sebald, Nürn-  
berg, Leiter der Sebaldter Kantorei und  
der Cappella Sebaldina • internatio-  
nale Konzerttätigkeit als Organist und  
Cembalist sowie Rundfunkaufnahmen  
in vielen Ländern Europas • verschie-  
dene CD-Aufnahmen, darunter die  
erste Gesamteinspielung der Orgel-  
werke von Heinrich Kaminski sowie des  
gesamten Orgelwerks von Max Reger  
auf 16 CDs für das Label „Oehms Clas-  
sics“

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 21. August 2021, 11.15 Uhr

**Hans Ole Thers** (Kopenhagen)

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Präludium und Fuge c-moll BWV 546

**César Franck**

1822–1890

Fantasie F-Dur FWV 35

**Charles-Marie Widor**

1844–1937

Trois nouvelles pièces op. 87

Classique d'hier

Mystique

Classique d'aujourd'hui

**Hans Ole Thers** • Ausbildung an der Königlichen Musikakademie Kopenhagen (mit Abschlüssen in Orgel, Klavier, Dirigieren und Musikpädagogik), wo er 1986–2017 selbst als Professor für Orgel tätig war • 1984–1985 Stipendiat in Paris bei Marie-Claire Alain und André Isoir und erneut 2000–2001 bei Susan Landale • 1985–2021 Titularorganist an der Heilig-Geist-Kirche (Helligaandskirken) in Kopenhagen mit ihrer großen, romantischen Marcussen-Orgel • Interpret bei zahlreichen Orgelfestivals in den meisten Ländern Europas, Russland, USA und Australien • Spezialist für die Orgelwerke von Ch.-M. Widor und Einspielung von dessen zehn Orgel-Symphonien und aller übrigen Werke • außerdem verschiedenste Aufnahmen mit Orgelmusik des Barock und der Romantik

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 28. August 2021, 11.15 Uhr

**Mads Høck** (Kopenhagen)

**Johann Sebastian Bach**

1685–1750

Fantasie und Fuge c-moll BWV 537

**Edvard Grieg**

1844–1907

Vier lyrische Stücke

(orig. für Klavier,

Orgelbearbeitung Mads Høck)

Gangar (op. 54 Nr. 2)

Elfentanz (op. 12 Nr. 4)

An der Wiege (op. 68 Nr. 5)

Hochzeitstag auf Trolldhaugen

(op. 65 Nr. 6)

**Maurice Duruflé**

1902–1986

Prélude, Adagio et Choral varié  
sur le „Veni Creator“ op. 4

**Mads Høck**, \*1968 • Orgelstudium bei Hans Fagius, Susan Landale und Naji Hakim • seit 2002 Dozent für Orgelinterpretation und Improvisation am Königlichen Musikkonservatorium in Kopenhagen • zusätzlich seit 2009 Lehrauftrag im Fach Kirchenmusik am „Zentrum für Pastoralpädagogik“ in Kopenhagen • 1994–2005 Organist an der Domkirche Kopenhagen • derzeit Organist an der Grundtvigs-Kirche in Kopenhagen • Konzerte in Skandinavien, Deutschland, Frankreich, Italien, England und Belgien • Einspielung des gesamten Orgelwerks von Maurice Duruflé • Aufnahmen mit Werken von Bach, Mendelssohn und Reger • CD-Produktion mit Orgeltranskriptionen der Klaviermusik von Edvard Grieg • Kompositionen für Orgel solo, Orgel und Bläser, Chor, Streicher sowie Kantaten für Barockorchester

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 4. September 2021, 11.15 Uhr

**Giulio Bonetto** (Verona)

**Johann Pachelbel**

1653-1706

Ciacona f-moll

Sinfonische Bearbeitung:

Giulio Bonetto

**Johann Sebastian Bach**

1685-1750

Präludium und Fuge e-moll BWV 548

Präludium und Fuge cis-moll BWV 849  
aus dem Wohltemperierten Clavier  
Teil I

Bearbeitung für Orgel:

Max Reger (1873-1916)

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

1809-1847

Choral „Ein feste Burg ist unser Gott“

(Finale aus der Sinfonie Nr. 5 d-moll

op. 107 „Reformations-Sinfonie“)

Bearbeitung für Orgel:

William T. Best (1825-1897)

**Giulio Bonetto**, \*1992 in Verona • erste musikalische Ausbildung bei seinem Vater, Roberto Bonetto, Konzertorganist und Professor am Konservatorium Verona • Studium am Konservatorium E. F. Dall'Abaco in Verona bei Prof. M. Raschiotti • 2018 Diplom als Konzertorganist am Konservatorium Francesco Venezia in Rovigo bei Prof. Giovanni Feltrin • zahlreiche Meisterkurse in Orgelinterpretation und Improvisation u.a. bei Jean Guillou, Ludger Lohmann, Wolfgang Sieber und Enrico Viccardi • 2018 Stipendium der Richard-Wagner-Stiftung • Lehrer für Kirchenmusik, Klavier und Orgel an der Scuola di Musica di Vigasio • künstlerischer Leiter des „Festival Europeo d'Organo“ in Verona, in Zusammenarbeit mit dem deutschen Verein Festival e.V. • Präsident des musikalischen non-profit Jugendvereins GAFiRi – Giovani per l'Arena, il Filarmonico e il Ristori (Verona) • Hauptorganist und Chordirektor in der Kirche San Fermo Maggiore in Verona • 2017 Magister in Jura an der Universität Verona.

# BACH & BIBEL

36.  
LANDSBERGER  
ORGEL  
SOMMER  
2021

Samstag, 11. September 2021, 11.15 Uhr

**Stanislav Šurin** (Bratislava)

**Juan Cabanilles**  
1644–1712  
Corrente italiana

**Johann Sebastian Bach**  
1685–1750  
Concerto a-moll BWV 593  
*Allegro*  
*Adagio*  
*Allegro*  
Transkription des Konzerts a-moll von  
A. Vivaldi für 2 Violinen, Streicher u. b.c.

**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
1809–1847  
Sonate Nr. 2 c-moll  
*Grave*  
*Adagio*  
*Allegro maestoso e vivace*  
*Allegro moderato (Fuge)*

**Stanislav Šurin**  
\*1971  
Kleines modales Präludium  
Nostalgie für Alenka  
Fanfare

**Alexandre Guilmant**  
1902–1986  
*Final*  
aus der Sonate Nr. 1 d-moll op. 42

**Stanislav Šurin** • Orgelstudium an den Konservatorien in Bratislava (u.a. bei Ivan Sokol) und Wien und privat bei Johann Trummer in Graz • zahlreiche Orgelkonzerte in ganz Europa, Russland, Kasachstan, Usbekistan, USA, Mexiko, Kanada, Japan, Hongkong und Taiwan • Gründer und Leiter internationaler Orgelfestivals in Trnava, Piešťany, Skalica und im Martinsdom zu Bratislava • Orgelsachverständiger für die Restaurierung historischer Orgeln • seit 2002 Orgelprofessor an der Kath. Universität Ružomberok • zuletzt verstärkt als Komponist tätig (2016 CD-Einspielung seiner Trnava-Messe mit dem Slowakischen Philharmonischen Orchester) • 2009 Sebastian-Preis für seinen außerordentlichen Beitrag zur Verbreitung des Gesamtwerks von J.S. Bach • 2016 Preis „Fra Angelico“ der Bischofskonferenz der Slowakei für sein Engagement zur Förderung christlicher Werte in der Kunst

## Liebe Gäste des „Landsberger Orgelsommers“!

Wir führen den „36. Landsberger Orgelsommer 2021“ unter dem Motto **„Bach & Bibel“** als musikalische Andachten durch. Sie hören also Musik (nicht nur) von J.S. Bach, verbunden mit einem geistlichen Text.

Hierbei gilt das gleiche Hygienekonzept wie bei Gottesdiensten: Wir bitten darum, die Abstandsregeln und Laufwege einzuhalten, die Desinfektionsmöglichkeiten zu nutzen und durchgehend FFP2-Masken zu tragen.

Darüber hinaus gilt selbstverständlich:

Sie dürfen keine Atemwegserkrankungen oder Fieber haben. Personen, die mit COVID-19 infiziert oder daran erkrankt sind, dürfen die Matinee nicht besuchen. Das gilt auch, wenn Sie in den vergangenen 14 Tagen Kontakt mit einer mit COVID-19 infizierten oder daran erkrankten Person hatten.

Sie haben am Eingang eine **Platzkarte** bekommen. Bitte nehmen Sie nur die Ihnen zugewiesenen Plätze ein. Sie sind zusätzlich mit einem rotem Punkt auf der Bank markiert.

Natürlich dürfen Sie mit Ihrem/r Partner/in oder Ihrer Familie zusammenrücken. Zwischen Personen aus dem gleichen Hausstand ist kein Mindestabstand erforderlich

Ansonsten achten Sie bitte unbedingt auf den **Mindestabstand** von 1,5 Metern und machen Sie Ihre Nebenperson darauf aufmerksam, sollte diese den Mindestabstand unterschreiten.

Zur Nachverfolgung etwaiger Infektionsketten haben wir Sie beim Betreten der Kirche um Ihre **Kontaktdaten** gebeten. Diese Formulare werden nach der vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist von 4 Wochen vernichtet.

**Achten Sie bitte auch beim Hinausgehen auf die Abstandsregeln.** Am Ende werden alle Türen offen stehen.

**Wir bitten herzlich um Ihre Spende!** Normalerweise erheben wir beim Orgelsommer Eintritt (8 €). Bitte legen Sie heuer Ihre Spende in entsprechender Höhe in eines der aufgestellten Körbchen.

ORPHEUS-LL e.V. freut sich auch über eine **Spendenüberweisung** auf das Konto des Vereins: IBAN DE80 7005 2060 0022 5332 69 bei der Sparkasse Landsberg. (Spendenquittungen werden auf Wunsch gerne ausgestellt! Bitte dazu Adresse angeben.)

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung und viel Freude bei „Bach & Bibel“!**

Johannes Skudlik (Künstlerischer Leiter)

Dr. Sabine Skudlik (Vorsitzende von Orpheus-LL e.V.)